



NEWSLETTER

THE BEST-RUN E-BUSINESSES RUN SAP



Ausgabe 13/2006

Work Clearance Management Newsletter

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem 13. WCM-Newsletter kommt unsere [Top Story](#) aus dem Bereich Public Transport. Der Artikel wurde uns von TMB (Transports Metropolitans de Barcelona) zur Verfügung gestellt.

Für das erste Quartal 2007 planen wir wieder einen WCM-Infotag. Unser Vorschlag ist, diesen mit der Internationalen Utilities Konferenz zu verknüpfen, die vom 28. Februar 2007 bis 02. März 2007 in Amsterdam stattfinden wird.

Terminvorschlag: Dienstag, der 27. Februar 2007

Die Teilnahme ist natürlich kostenlos, allerdings auf max. 50 Teilnehmer beschränkt. Zur Verbesserung der Planung senden Sie uns bitte eine Mail.

[Ich möchte teilnehmen](#)

[Ich möchte nicht teilnehmen](#)

Beachten Sie die [Termine und Veranstaltungen](#), auf denen wir mit [WCM](#) vertreten sind.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

Uwe Kirchner

Christoph Wobbe

Übersicht

- [Top Story](#)
- [Neue Funktionalität](#)
- [Veranstaltungen/Schulungen](#)
- [Kontakte](#)

Top Story

TMB setzt WCM für die Arbeitssicherheit bei den täglichen Wartungs- und

„Eine große Herausforderung für TMB (Transports Metropolitans de Barcelona) ist das kurze Zeitfenster, das uns für unsere tägliche Arbeiten zur Verfügung steht“, so Albert Torralba, verantwortlicher Manager bei TMB. „Viele Maßnahmen am Streckennetz und an den Signaleinrichtungen können nur nachts durchgeführt werden, wenn keine Züge fahren. Die Sicherheitsmaßnahmen müssen also sehr schnell durchgeführt werden, damit die Techniker möglichst viel Zeit für ihre Arbeiten haben.“

Folgender Funktionsumfang wird mit [WCM](#) abgedeckt:

- Zugangskontrolle zu den Streckenabschnitten
- Kontrolle der elektrischen Schaltungen
- Kontrolle der Parkzonen (d.h., wie viele Züge nachts in welchen Streckenabschnitten abgestellt werden können)

TMB hat sein gesamtes Streckennetz als Technische Platzstruktur abgebildet. Es werden immer komplette Tunnelabschnitte freigeschaltet. Die Operativen Freischaltlisten sind mit Start- und Endzeiten versehen, die das Zeitfenster, in dem die Arbeiten in einer sicheren Umgebung durchgeführt werden, definieren.

Für planbare Freischaltungen verwendet TMB Standardfreischaltlisten.

Regelmäßige Inspektions- und Wartungsmaßnahmen an den Signaleinrichtungen werden mit Hilfe von Wartungsplänen geplant. Beim Wartungsplanabruf werden auch die benötigten Freischaltdokumente erzeugt.

Es ist geplant, zukünftig alle Instandhaltungsrelevanten Prozesse mit SAP durchzuführen.

[Zurück zur Übersicht](#)

Neue Funktionalität – Auftragsabwicklung mit freischaltrelevanten Vorgängen

Vorgänge eines Instandhaltungsauftrags werden zur detaillierten Planung von Instandhaltungsarbeiten eingesetzt. Um für die Instandhaltungsarbeiten die Durchführung von Sicherheitsmaßnahmen auf Vorgangsebene zu gewährleisten, können Sie die Freischaltabwicklung für die Vorgänge aktivieren.

Diese Vorgänge werden als freischaltrelevante Vorgänge bezeichnet. Für diese gelten folgende Besonderheiten:

- Jedem freischaltrelevanten Vorgang müssen Sie eine Genehmigungsgruppe zuordnen und diese bewerten, d. h., für jede Genehmigung explizit festlegen, ob sie erforderlich ist oder nicht.
- Für einen freischaltrelevanten Vorgang können Sie die Instandhaltungsarbeiten erst durchführen, wenn Sie die „Arbeitsfreigabe“ für diesen Vorgang erteilt haben. Der „Arbeitsfreigabe“ eines freischaltrelevanten Vorgangs liegt die Bewertung zugrunde, d. h., die mit „Ja“ bewerteten Genehmigungen sind zwingend erforderlich.

[Zurück zur Übersicht](#)

Veranstaltungen

Datum: 28.02 – 02.03.2007
Ort: Amsterdam, Niederland

SAP-CENTRIC EAM 2007

Datum: 01.04 – 04.04.2007
Ort: Huntington Beach, Kalifornien

Zurück zur [Übersicht](#)

Kontakte

Europa

[Christoph Wobbe](#), Solution Manager, Enterprise Asset Management, Service Industries

Amerika

[Kevin Morrow](#), Solution Manager, Industry Business Unit Utilities

[Rory David Shaffer](#), Utilities Regional Industry Group

Zurück zur [Übersicht](#)

Unsere Internetadresse: [mySAP PLM](#)

Dieser Newsletter wird am besten mit MS Outlook angezeigt. Ansonsten ist eine korrekte Anzeige nicht gewährleistet.

[Abonnieren/Abonnement kündigen](#)

© Copyright 2002 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten. Dieser Newsletter darf nur vollständig weitergegeben werden, insbesondere dürfen keine Änderungen vorgenommen werden